

Inhaltsfelder (EF)	Unterrichtsvorhaben/Schwerpunkte	Problemorientierung	Kompetenzen
Inhaltsfeld 1: Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive			
Inhaltsfeld 1	Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive (12 Std.)	<ul style="list-style-type: none"> • Gab es „den Germanen“ überhaupt? • Die Germanen in den Augen der Römer – primitive Barbaren? • Germanenbilder in Kaiserreich und Nationalsozialismus – eine verhängnisvolle Geschichte? 	<p>Die SuS ...</p> <p>Sachkompetenz: ... erklären den Konstruktcharakter von Bezeichnungen wie „der Germane“, „der Römer“ und „der Barbar“ und die damit einhergehende Zuschreibung normativer Art. (SK 5, SK 6)</p> <p>Urteilskompetenz: ... beurteilen die Darstellung der Germanen in römischen Quellen im Hinblick auf immanente und offene Selbst- und Fremdbilder. (UK3)</p> <p>Methodenkompetenz: ... erarbeiten den Konstruktcharakter des Germanenbegriffs, indem sie Textquellen der antiken Autoren über die Germanen interpretieren und mit historischen Darstellungen vergleichen. ... interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung kaiserzeitliche Denkmäler und nationalsozialistische Plakate. (MK7)</p> <p>Handlungskompetenz: ... entscheiden sich begründet für oder gegen die Tragfähigkeit von Denkmälern mit Germanenbezug als Form der öffentlichen Erinnerungskultur. (KH4)</p>
Inhaltsfeld 1	[optional:] Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa – Historische Weltkarten [2 Std.]	<ul style="list-style-type: none"> • Historische Weltkarten – realistisches Abbild oder ideologisches Weltbild? 	<p>Die SuS...</p> <p>Sachkompetenz: ... erklären mittelalterliche Weltbilder und die jeweilige Sicht auf das Fremde anhand von Weltkarten (Asien und Europa). (SK 4)</p> <p>Urteilskompetenz: ... beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute. (UK4, UK6)</p> <p>Methodenkompetenz:</p>

			... analysieren und interpretieren mittelalterliche Karten. (MK4, MK7)
Inhaltsfeld 1	Was Reisende erzählen– Selbst- und Fremdbild in der frühen Neuzeit	Zusammentreffen von Gruppen in der neuen Welt – Wer ist der Fremde?	Die SuS... Sachkompetenz: ... analysieren multiperspektivisch die Wahrnehmung der Fremden und das jeweilige Selbstbild, wie sie sich in Quellen zu den europäischen Entdeckungen, Eroberungen oder Reisen in Afrika und Amerika in der frühen Neuzeit dokumentieren. (SK4) Urteilskompetenz: ... erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentrischer Weltbilder in der Neuzeit. (UK3)
Inhaltsfeld 1	Fremdsein, Vielfalt und Integration– Migration am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert	Die Bundesrepublik – Eine neue Heimat für Gastarbeiter?	Die SuS... Sachkompetenz: ... stellen an ausgewählten Beispielen die Loslösung der von Arbeitsmigration Betroffenen von ihren traditionellen Beziehungen und die vielfältige Verortung in ihre neue Arbeits- und Lebenswelt an Rhein und Ruhr dar. (SK4) Urteilskompetenz: ... erörtern kritisch und vor dem Hintergrund differenzierter Kenntnisse die in Urteilen über Menschen mit persönlicher oder familiärer Zuwanderungsgeschichte enthaltenen Prämissen. (UK3)
Inhaltsfeld 2:			
Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und der frühen Neuzeit (34 Std.)			
Inhaltsfeld 2	Das gesellschaftliche und politische Herrschaftsverhältnis vor dem Hintergrund der kulturellen Errungenschaften des christlichen Europas im Mittelalter (8 Std.)	Kaiser oder Papst – Wer hat die Macht im europäischen Mittelalter?	Die SuS ... Sachkompetenz: ... erklären die Machtverhältnisse in der mittelalterlichen Gesellschaft Europas, ausgehend vom Konzept des Feudalsystems und können Fachbegriffe Lehnswesen, Grundherrschaft und Ständegesellschaft einordnen. (SK1) Methodenkompetenz:

	<ul style="list-style-type: none"> • feudales Herrschaftssystem der Kirche und des Staates • Verbreitung des Christentums in Europa 		<p>... erlernen die Analyse Kriterien einer historischen Quelle und vergleichen Aussagewerte in Bezug auf mittelalterliche Herrschaftsverhältnisse mit Darstellungen. (MK3)</p> <p>Urteilskompetenz: ... beurteilen die Vormachtstellung der Kirche im Bereich der Deutung von Welt und Menschenbildern konkretisiert am Beispiel der Klöster und vergleichen sie mit äquivalenten weltlichen Einflussbereichen. (UK4)</p> <p>Handlungskompetenz: ... beurteilen die Struktur der mittelalterlichen Lebenswelt im Vergleich zu ihrer individuellen Lebenswelt. (HK1)</p>
Inhaltsfeld 2	<p>Gesellschaft, Politik und Kultur im islamischen Lebensraum des Mittelalters [10 Std.]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wertevorstellung und Ausbreitung des Islam 	<p>Der Kalif als Schnittstelle zwischen Herrschaft, Religion und Kultur im islamischen Kulturkreis des Mittelalters?</p>	<p>Die SuS ...</p> <p>Sachkompetenz: ... erläutern den Aufbau der mittelalterlichen Welt des Islams etwa am Beispiel des Einflusses des Kalifen auf Herrschaft, Religion und Kultur. (SK4)</p> <p>Methodenkompetenz: ... vertiefen ihre Kenntnisse in Bezug auf Quelleninterpretationen und Darstellungsanalysen, indem sie Quellen und Darstellungen formal und inhaltlich analysieren, sie in den islamisch mittelalterlichen Kontext einordnen sowie ein kriteriengeleitetes kritisches Sach- und Werturteil abgeben ... analysieren historisches Kartenmaterial zur Ausbreitung des Islam. (MK6, MK7)</p>
Inhaltsfeld 2	<p>Chancen und Herausforderungen der unterschiedlichen Kulturkontakte am Beispiel der Kreuzzüge [10 Std.]</p> <ul style="list-style-type: none"> • multiperspektivische Gründe und Konsequenzen der Kreuzzüge 	<p>Die Kreuzzüge des Mittelalters – Religiöse Legitimation eines Krieges?</p>	<p>Die SuS ...</p> <p>Sachkompetenz: ... beschreiben die unterschiedlichen Motive für die geplante militärische Christianisierung des Osmanischen Reiches und unterscheiden multiperspektivisch die Anlässe und Ursachen für den militärischen Konflikt. (SK3, SK4)</p> <p>Methodenkompetenz:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Kritische Auseinandersetzung mit dem Mythos "Kreuzritter" • alltagsgeschichtliche Folgen der Kreuzzüge 		<p>... analysieren anhand des Aufrufs durch Papst Urban II. ein Motiv für den Kreuzzug und nehmen anhand komparativer Quellenanalyse Verallgemeinerungen vor. (MK5)</p> <p>Urteilskompetenz: ... ordnen den Kulturkonflikt anhand der analysierten Wertesysteme ein und bewerten sie anhand der Motive und Konsequenzen der Kreuzzüge. (UK 8)</p> <p>Handlungskompetenz: ... beurteilen ausgehend von Rollenspielen und Debatten sachorientiert aus den Kreuzzügen erwachsenen Konsequenzen für beide Kulturkreise. (HK3)</p>
Inhaltsfeld 2	<p>Auswirkungen des Kulturkonfliktes auf das Verhältnis von Osmanischem Reich und Europa von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart [6 Std.]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chancen und Herausforderungen im gegenwärtigen Verhältnis der Kulturen 	Der Islam und das Christentum – in Europa vereint?	<p>Die SuS ...</p> <p>Sachkompetenz: ... beziehen das aktuelle Verhältnis zwischen den Kulturen auf historische Zusammenhänge und können anhand konkreter Fallbeispiele aus der frühen Neuzeit tolerante Ideen für die Gegenwart und Zukunft entwickeln. (SK5, SK6)</p> <p>Urteilskompetenz: ... beurteilen multiperspektivisch die Beweggründe und Handlungen der kulturell bedingten Auseinandersetzung und stellen Chancen und Herausforderungen für die Gegenwart und Zukunft heraus. (UK2, UK3)</p>

Inhaltsfeld 3:

Menschenrechte in historischer Perspektive

Inhaltsfeld 3	Ideengeschichtliche Wurzeln und Entwicklungsetappen (10 Std.)	<ul style="list-style-type: none"> • Staatstheorien der Aufklärung – ein historischer Neuanfang? • Das Streben nach Unabhängigkeit und die Sklaverei – Die Werte der Aufklärung zwischen Anspruch und Wirklichkeit am Beispiel der USA 	<p>Die SuS...</p> <p>Sachkompetenz: ... erläutern wesentliche Grundelemente von Menschenbild und Staatsphilosophie der Aufklärung in ihrem Begründungszusammenhang. ... beschreiben den Zusammenhang zwischen zeitgenössischen Erfahrungen, Interessen und Werthaltungen sowie der Entstehung</p>
---------------	---	--	--

			<p>eines aufgeklärten Staatsverständnisses am Beispiel der USA (SK 2, SK3)</p> <p>Methodenkompetenz: ... analysieren schriftliche Quellen, indem sie unterschiedliche staatstheoretische Texte im Hinblick auf relevante Kriterien untersuchen und miteinander vergleichen (MK1, MK 6)</p> <p>Urteilskompetenz: ... beurteilen die Bedeutung des Menschenbildes und der Staatstheorien der Aufklärung für die Formulierung von Menschenrechten sowie für die weitere Entwicklung hin zu modernen demokratischen Staaten (UK 4)</p>
	Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution		
Inhaltsfeld 3	Die politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Krise im absolutistischen Frankreich des ausgehenden 18. Jahrhunderts als Ursache und Auslöser der Französischen Revolution (2. Std).	Der Dritte Stand zwischen Unterdrückung und Emanzipation?	<p>Die SuS...</p> <p>Sachkompetenz: ...erklären die Machtverhältnisse in der absolutistischen Gesellschaft Frankreichs, und erkennen die langfristigen Ursachen der Ausnutzung des absolutistischen Systems durch die privilegierten Stände und stellen die Einberufung der Generalstände als Auslöser für die Französische Revolution dar ...verstehen die Unvereinbarkeit der verschiedenen Forderungen (SK2, SK 3)</p> <p>Methodenkompetenz: der drei Stände und erkennen die Revolution als eine mögliche Klärung ...vertiefen die Analyse Kriterien auch nichtsprachlicher historischer Quellen und Darstellungen im Bezug auf die Ursachen der französischen Revolution (MK 4, MK 7)</p> <p>Urteilskompetenz: ...beurteilen die Not des Dritten Standes als Legitimation für die</p>

			<p>Revolution gegen den eigenen Staat ...beurteilen in wie weit die Ideen der Aufklärung Ursachen der Französischen Revolution sind (UK 1, UK 4)</p>
Inhaltsfeld 3	<p>Das Bildungs- und Besitzbürgertum konsolidiert die Revolution, die in der Verfassung von 1791 und der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte gipfelt (2. Std).</p>	<p>Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit: Alle sind gleich?</p>	<p>Die SuS... Sachkompetenz: ...erläutern wie die mit Gewalt begonnene Revolution in die demokratisch legitimierte Erklärung der Menschen- und Bürgerechte und in die Verfassung von 1791 mündet (SK 1). Methodenkompetenz: ...vertiefen die Analysekriterien historischer Quellen und Darstellungen im Bezug auf die Konsolidierung der französischen Revolution (MK 6) Urteilskompetenz: ...beurteilen die Gründe für die Revolution der Frauen aufgrund der männlichen Ausrichtung der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte (UK 5)</p>
Inhaltsfeld 3	<p>Die radikale Phase der Revolution – die Schreckensherrschaft der Jakobiner Die Verfassung von 1793 und das Ende der Terrorherrschaft (4. Std).</p>	<p>„Die Revolution frisst ihre eigenen Kinder?“</p>	<p>Die SuS... Sachkompetenz: ...beschreiben wie die Schwierigkeit der neuen Freiheit in die Konzentrierung der politischen Macht bei einer Führungspersonlichkeit münden kann (SK 3, SK 4). Methodenkompetenz: ...analysieren und vergleichen Quellen und Darstellungen zur Legitimation von Terror zur Durchsetzung eigener Ideale, untersuchen dafür Fallbeispiele und setzen sie in den allgemeinen Kontext (MK 3, MK 5) Urteilskompetenz: ...beurteilen die Multiperspektivität sowohl der Jakobiner als auch der französischen Bevölkerung im Hinblick auf die Herausforderungen des neuen politischen Systems (UK 6) Handlungskompetenz: ...imitieren die zeitgenössischen politischen Entscheidungsprozesse</p>

			in Frankreich nach der Verfassung von 1791 und entwickeln zeitlich übergeordnete Handlungsalternativen gemessen an den Werten des Grundgesetzes (HK 2)
Inhaltsfeld 3	<p>Napoleon übernimmt die Ideale der Französischen Revolution; Frankreich und Europa (8 Std).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vom korsischen General zum französischen Kaiser • Vom französischen Kaiser zum Herrscher Europas • Abschließende Einschätzung über die historische Bedeutung der französischen Revolution insgesamt 	<p>Der König ist tot – es lebe das napoleonische Frankreich?</p>	<p>Die SuS...</p> <p>Sachkompetenz: ...erläutern wie die Machtübernahme Napoleons und die Verbreitung der Menschenrechte in Europa ihre Lebenswirklichkeit beeinflussen ...erläutern Gemeinsamkeiten im Verlauf der Französischen Revolution und des arabischen Frühlings (SK 5, SK 6)</p> <p>Methodenkompetenz: ...präsentieren selbstständig erarbeitete Beiträge, die fachspezifische Vergleiche zwischen verschiedenen Revolutionen erläutern (MK 9)</p> <p>Urteilskompetenz: ...bewerten den Erfolg der französischen Revolution gemessen an den Forderungen des dritten Standes (UK 8)</p> <p>Handlungskompetenz: ...debattieren eigenständig, kriteriengeleitet und fachspezifisch die Wirkung der Aufklärung auf die Übernahme von demokratischer Verantwortung für sich selbst und die Gesellschaft (HK 3)</p>
Inhaltsfeld 3	<p>Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart (14 Std.)</p>	<p>Die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“ von 1948 – Freiheit und Gleichheit für alle?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menschenrechte – ein westliches Konstrukt? • Die Menschenrechte auf dem Weg in die Weltgesellschaft – Geltungsbereiche in Vergangenheit und Gegenwart 	<p>Die SuS...</p> <p>Sachkompetenz: ... erläutern an ausgewählten Beispielen unterschiedliche zeitgenössische Vorstellungen von der Reichweite der Menschenrechte (SK 4, SK 6).</p> <p>Methodenkompetenz: ... analysieren Fallbeispiele für die Durchsetzung bzw. das Fehlen von Menschenrechten ... ermitteln mit Hilfe einer Internetrecherche verschiedene Positionen zum Umgang mit der Universalität der Menschenrechte zwecks Durchführung einer Podiumsdiskussion (MK 2, MK 5, MK 9)</p>

			<p>Urteilskompetenz: ... beurteilen den in den wichtigsten Etappen der Entwicklung der Menschenrechte bis zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948 erreichten Entwicklungsstand. ... bewerten den universalen Anspruch und die Wirklichkeit der Menschenrechte (UK 4, UK 6, UK 8).</p> <p>Handlungskompetenz: ... beziehen angeleitete Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen am Beispiel aktueller Menschenrechtsverstöße (HK 1, HK 2, HK 4).</p>
--	--	--	---